

Wissenschaftlich erwiesen: **Silk'n Tightra** hält, was es verspricht!

Sicher, schmerzlos und
sehr effektiv...

Als globaler Marktführer im Bereich professioneller, ästhetischer Geräte möchte Silk'n Ihnen das Beste vom Besten bieten. Darum lassen wir unsere Produkte regelmäßig wissenschaftlich untersuchen und teilen alle Ergebnisse klar und transparent mit. In diesem Studienbericht lesen Sie die wichtigsten (und sehr positiven) Schlussfolgerungen einer objektiven klinischen Studie, die mit Silk'n Tightra durchgeführt wurde. Das erste Gerät überhaupt für die Anwendung zu Hause, das durch Energie aus bipolarer Radiofrequenz das weibliche intime Wohlbefinden verbessert.

Entbindungen und hormonelle Veränderungen, wie beispielsweise die Menopause, können sich auf das Aussehen und Empfinden der weiblichen Genitalien auswirken und zu Gefühlsverlust und einer geringeren Harnkontrolle führen. Folge davon ist häufig ein verminderter Selbstvertrauen. Mit Silk'n Tightra können solche Symptome jetzt ohne chirurgische Eingriffe innerhalb von nur vier Wochen behoben werden!

Die Studie*

Während der Studie, durchgeführt vom unabhängigen internationalen Untersuchungszentrum proDERM (2019), wurden sowohl die Anwendung als auch die Sicherheit und Effektivität von Silk'n Tightra untersucht. Dieses Gerät wurde eigens für Frauen entwickelt, die unter leichtem Urinverlust, vaginaler Laxität (Schlaffheit der Vaginalwand) und anderen Vaginalbeschwerden leiden, die den Alltag, die Sexualität und das Selbstvertrauen beeinträchtigen können. Die Studie umfasste zwölf innere Behandlungssitzungen zur Selbstwendung pro Person, drei Mal in der Woche 20 Minuten, über einen Zeitraum von vier Wochen. Nur die Teilnehmerinnen, die auch das Äußere ihrer Schamlippen verbessern wollten, führten im ersten Monat zwei Mal wöchentlich acht zusätzliche äußere Behandlungen durch. Die Behandlungen wurden demnach sowohl innerhalb als auch außerhalb der Vagina auf den Schamlippen durchgeführt, genau wie in der Anleitung beschrieben. Am Ende der vierwöchigen Untersuchungsperiode startete eine weiterführende Untersuchung, die genauso lang dauerte, wobei die Behandlungen wiederholt wurden.

Repräsentative Testpersonen

28 verschiedene Frauen (eine Frau wurde ausgeschlossen) nahmen an der Studie teil. Sie waren 25 bis 65 Jahre alt, 17 Frauen befanden sich in der Altersgruppe von 40 bis 65 Jahren und zehn Frauen waren zwischen 25 und 40 Jahre alt. Sie alle littten unter dem vaginalen Relaxationssyndrom (erweiterte Vagina) sowie Urinverlust und wollten gerne eine vaginale Verjüngungsbehandlung. Des Weiteren hatten sie mindestens einmal vaginal ein Kind zur Welt gebracht.

Sichere Anwendung

Einen wichtigen Teil der Studie bildete eine Sicherheitsanalyse. Eine der Schlussfolgerungen war, dass keine unerwarteten Nebenwirkungen von den 27 Teilnehmerinnen gemeldet wurden.

Bereiche der Studie

Um die Effektivität von Silk'n Tightra gut messen zu können, wurden während der Studie vor allem wissenschaftlich validierte Umfragen durchgeführt; dabei ging es um folgende Bereiche:

- Stressinkontinenz (leichter Urinverlust);
- sexuelle Funktionalität;
- vaginale Laxität (Schlaffheit der Vaginalwand);
- andere Vaginalbeschwerden (Reizungen, Trockenheit, Juckreiz, Brennen und Schmerzen);

Es wurde außerdem eine Umfrage durchgeführt, um die allgemeine Zufriedenheit mit dem Gerät und dessen Einsatz zu messen, wie auch die Verbesserung der äußeren Vulva.



In jedem Bereich erreichte
Silk'n Tightra die
gewünschten Ergebnisse.
So gab es...

... eine erhebliche Verbesserung was die Inkontinenzbeschwerden angeht.

Bei **70%** der Frauen klangen die Beschwerden sichtbar ab.

... eine deutliche Verbesserung bei der sexuellen Funktionalität. **89%** der teilnehmenden Frauen spürten nach der Behandlung mehr Lust beim Sex und **81%** weniger sexuelle Unzufriedenheit.

... eine merkbare Verbesserung der vaginalen Laxität. Bei **78%** wurde die Vaginalwand straffer.

... eine erhebliche Reduzierung sonstiger Vaginalbeschwerden. **89%** hatten nach der Behandlung weniger Beschwerden hinsichtlich Reizungen, Trockenheit, Juckreiz, Brennen und Schmerzen in und um die Vagina herum.

... eine sichtbare Verbesserung des Äußeren der Vulva. Zweidrittel der Frauen gaben an, dass die Verbesserung zwischen **50%** und mehr als **80%** betrug **.

Teilnehmerinnenbewertung

Nach der Studie haben wir die Teilnehmerinnen gebeten, ihre Bewertung zu Silk'n Tightra zu geben. Dies geschah anhand der folgenden Fragen:

Frage	Überhaupt nicht zufrieden	Nicht zufrieden	Neutral	Ein wenig zufrieden	Außerordentlich zufrieden
Wie zufrieden sind Sie im Allgemeinen mit Silk'n Tightra?	0%	0%	18.5%	11.1%	70.4%
Wie zufrieden sind Sie mit der Sicherheit von Silk'n Tightra?	0%	0%	3.7%	11.1%	85.2%
Wie zufrieden sind Sie mit dem Schwierigkeitsgrad bei der Anwendung von Silk'n Tightra?	0%	0%	3.7%	18.5%	77.8%
Wie zufrieden sind Sie damit, die richtige Anwendung von Silk'n Tightra zu lernen?	0%	0%	3.7%	11.1%	85.2%
Wie zufrieden sind Sie mit der Verbesserung des Äußeren Ihrer Schamlippen nach der Anwendung von Silk'n Tightra?	0%	0%	50.0%	33.3%	16.7%
Frage	Keine Verbesserung	< 50 % Verbesserung	< 80 % Verbesserung	> 20 % Verbesserung	> 80 % Verbesserung
Inwieweit hat sich das Äußere Ihrer Schamlippen nach der Anwendung von Silk'n Tightra verbessert?	16.7%	16.7%	33.3%	0%	33.3%

Fazit

Diese Studie zeigt, dass Silk'n Tightra eine sichere und wirksame Technik bietet, die zu Hause einfach angewendet werden kann. Silk'n Tightra verbessert Stressinkontinenz, sexuelle Zufriedenheit, lindert andere Vaginalbeschwerden, verbessert das Äußere der Schamlippen, und strafft außerdem die Vagina und Vulva. Eine große und allgemeine Verbesserung also für die Lust der weiblichen Sexualität und die Qualität Ihres Lebens!

* Die Studie wurde von Home Skinovations Ltd. in Auftrag gegeben.

Medizinischer Leiter: Prof. Dr. med. Klaus-Peter Wilhelm, Dermatologe

Durchführung/Hauptuntersuchungsbeauftragter: Dipl.-Phys. Marianne Brandt

Klinik: proDERM Institut für Angewandte Dermatologische Forschung GmbH,

Schenfeld/Hamburg, Deutschland

Datum: 28. Januar bis 25. März 2019

** 27 Teilnehmerinnen zwischen 25-65 haben auf der Suche nach vaginalstraffenden Lösungen an der Studie teilgenommen.

• Teilnehmerinnen haben alle Einschluss-/Ausschlusskriterien erfüllt und eine Einwilligungserklärung unterschrieben.

• Teilnehmerinnen haben 12 innerliche Behandlungen durchgeführt, 3 x 20 Min. wöchentlich, 4 Wochen lang. Teilnehmerinnen, die auch das Erscheinungsbild ihrer Schamlippen verbessern wollten, haben zusätzlich 8 äußerliche Behandlungen durchgeführt (2x wöchentlich im ersten Monat).

• Die Patientinnen erfüllten das Studienverfahren und den Zeitplan, einschließlich bei den Nachuntersuchungen und haben während des Studienzeitraums keine anderen Vaginalbehandlungsmethoden angewandt.